

Gerechtigkeit gepaart mit Temperaturempfinden

2014-04-07 20:57 von Jörg (Kommentare: 0)

Heute ist es schön. Warm, sonnig. Und als in also nun in von der Arbeit in die Stadt fahre, sehe ich jemanden mit einem Apparat durch die Stadt ziehend, der ihn eindeutig als Mitarbeiter der Stadt identifiziert.

Denn dieser Apparat dient eindeutig der Erfassung von Kennzeichen. Kennzeichen von falsch parkenden Fahrzeugen.

Und da das Wetter heute so sonnig, so warm ist und einen solchen positiven Eindruck des Frühlings hinterlässt, wird mir klar: an so einem Tag möchte man natürlich nicht im Büro sitzen. Da ist es doch viel angenehmer, ein wenig durch die Stadt zu spazieren und dabei - man könnte sagen als "Alibi" - noch ein paar Tickets zu verteilen.

Denn eines ist gewiss: während der zurückliegenden Monate, die zwar dieses Jahr recht mild waren aber trotzdem nicht so warm und sonnig wie der heutige Tag, habe ich nicht einen einzigen "städtisch Beauftragten" gesehen, der Falschparker aufschrieb.

Und so bleibt der fade Nachgeschmack, dass nur dann Recht und Ordnung aufrecht erhalten werden, wenn das Temperaturempfinden der dazu entsprechenden Personen ebenfalls das "OK" für die Arbeit draußen an der Sonne gibt.

Einen Kommentar schreiben